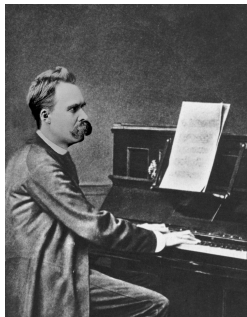




OH LEBENSMITTAG! FEIERLICHE ZEIT!

Gedichte und Melodien von Friedrich Nietzsche



Samstag, 9. September 2017, 19 Uhr

In den Räumen der Akademie für anthroposophische Pädagogik

Ruchtiweg 5, 4143 Dornach

Veranstalter: Studiengang *amwort*

Katja Cooper-Rettich, Sprache

Isabelle Kuster, Musik

Kollekte

Zum Programm:

OH LEBENSMITTAG! FEIERLICHE ZEIT!

Gedichte und Melodien von Friedrich Nietzsche

Trunken von „Ichheit“ ist Nietzsches Dichtung, in ihrer Bildhaftigkeit über Grenzen an Schwellen getrieben, immer getragen von Musikalität, auf der sie dahinrauscht.

In seinem Gedicht „am Gletscher“ zum Beispiel bezeichnet Nietzsche den kurzen Bergsommer als „den Knaben mit den müden heissen Augen“. Eine Metapher, welche uns eigenartig berühren mag und eines von vielen Beispielen ist, in welchen er die Natur in eigener Weise personifiziert.

Dass Nietzsche auch komponiert hat, mag manchen verwundern. Er liebte Zeit seines Lebens die Musik, hatte schon früh das Klavierspiel erlernt, sich mit der zeitgenössischen Musikkultur beschäftigt und von 14- bis ungefähr 24-jährig auch intensiv selber komponiert; danach wurde das musikalische Komponieren immer seltener.

In diesem Programm erklingen in der Umgebung der Bündner Bergwelt, welche so bedeutungsvoll für ihn war, Gedichte und Bearbeitungen seiner Vertonungen von Texten romantischer Dichter auf dem Harfenstreichsalter und Improvisationen auf Harfenstreichsalter und klingenden Steinen.

Katja Cooper-Rettich, Sprache

Isabelle Kuster, Musik